



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 14. Februar 1915
 nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen zum 103. Male

Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser.

Spielleitung: Paul Henckels.

Personen:

Anton Wibbel, Schneidermeister . . .	Paul Henckels
Fin, seine Frau	Lotte Fußt
Krönkel, Küfermeister	Theodor Kigler
Heubes	Fritz Reiff
Knipperling	Julius Herrmann
Mölles, Geselle bei Wibbel	Curt Thiele
Zimpel, " " " "	Peter Esser
Fläsch, Hausierer	Eugen Dumont
Hopp-Majän, Bänkelsängerin	Elsa Dalands
Pangdich, Blechschläger	Eugen Keller
Fitzkes	Ret Marut
Seine Frau	Josefa Stein
Der Polizist	Paul Kaufmann
Die Wirtin zum schwarzen Anker . .	Ottilie Eggers-Rotter
Schäng	Albert Fischel
Picard, ein französischer Beamter .	Ferry Dittrich
Der Küster	Anders Wikman
I. Frau	Herta Servos
II. Frau	Helene Cörner
III. Frau	Anne Romang
Elisabethchen	Ella Gries

Verschiedene Gäste.

Nach dem dritten Bild 10 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Kassenöffnung 2 $\frac{1}{2}$ Uhr

Beginn 3 Uhr

Ende 5 $\frac{1}{4}$ Uhr

Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Deutscher Ernst und Deutscher Humor
 Der Weckruf - Kälberbrüten - Et Kirmesgeld - Lieder zur Laute

Montag, den 15. Februar 1915, abends 8 Uhr

LITERARISCHER ABEND

zum Besten des Roten Kreuzes

veranstaltet vom **Düsseldorfer Schriftsteller-Verein.**

Verse und Prosa von den Mitgliedern: Heiner Biesenbach, Helene Claaßen-Sohl, Herbert Eulenberg, Kurt Kamlah, B. Kiesler, Hans Müller-Schlösser, Atta Pflugfelder, Wilh. Pieper, Marya Russell, Gottfried Stommel, Kuno Stommel.

Durch Mitglieder des Schauspielhauses wird mit verteilten Rollen gelesen:

Der Morgen nach Kunersdorf

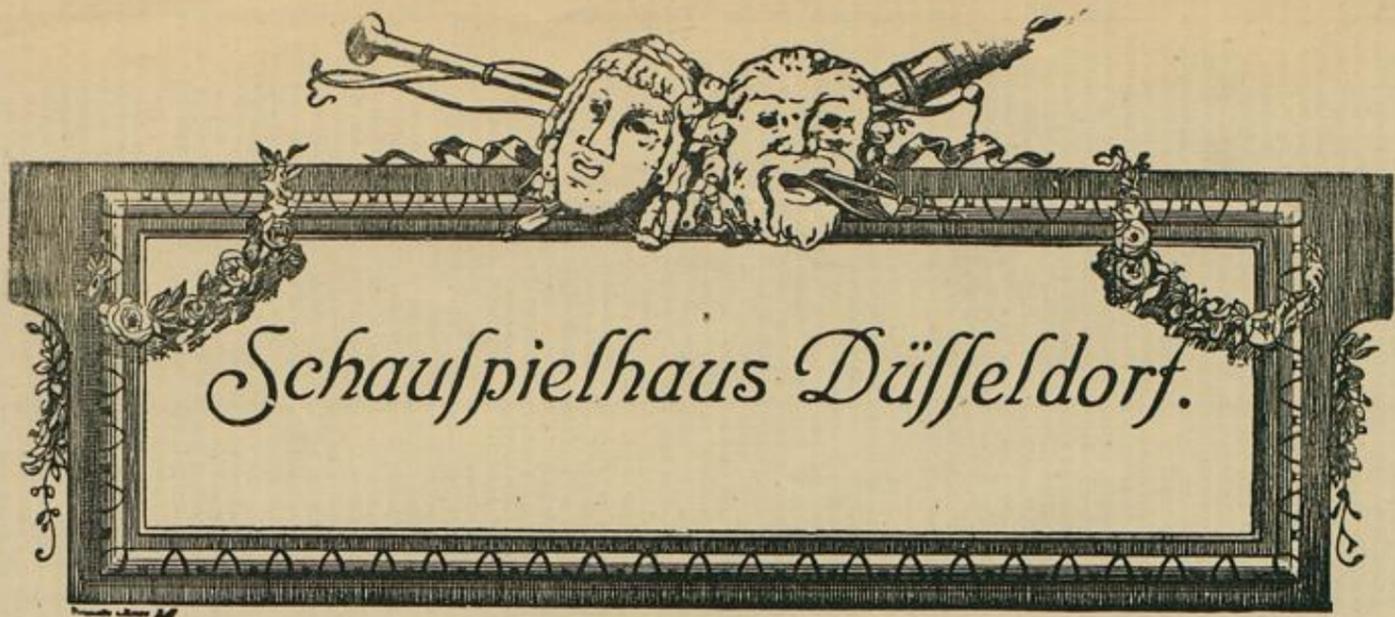
Ein vaterländisches Stückchen von Herbert Eulenberg.

Zur Aufführung gelangt:

Die Gefangenschule

Lustige Szenen in einem Aufzuge von Atta Pflugfelder.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 14. Februar 1915
nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen zum 103. Male

Schneider Wibbel

Komödie in 5 Akten von Anton Wibbel. - Schlösser.

Anton Wibbel
Fin, seine Frau
Krönkel, Küster
Heubes
Knipperling
Mölles, Geselle
Zimpel,
Fläsch, Hausknecht
Hopp-Majär
Pangdich, Bedienter
Fitzkes
Seine Frau
Der Polizist
Die Wirtin
Schäng
Picard, ein
Der Küster
I. Frau
II. Frau
III. Frau
Elisabethchen



Kels
igler
mann
mont
ds
er
mann
ers-Rotter
hel
ch
cman
os
ner
ng

Nach dem dritten Bild 10 Minuten Pause
Kassenöffnung 2 1/2 Uhr

In der Pause fällt der eiserne Vorhang
Ende 5 1/2 Uhr

Deutscher Ernst
Der Weckruf - Kälber

Deutscher Humor
Lied - Lieder zur Laute

LITERAR

ABEND

veranstaltet von
Verse und Prosa von den Mitgliedern
B. Kiesler, Hans Müller-Schlösser, Atta

Steller-Verein.
Sohl, Herbert Eulenberg, Kurt Kamlah,
sell, Gottfried Stommel, Kuno Stommel.
alten Rollen gelesen:

Der Morgen nach Kunersdorf

Ein vaterländisches Stückchen von Herbert Eulenberg.
Zur Aufführung gelangt:

Die Gefangenschule

Lustige Szenen in einem Aufzuge von Atta Pflugfelder.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.